

den Vorarlberger Alpen findet. Ich finde zwischen meinen zahlreichen Appenzeller Exemplaren und Salisburgensis keinen andern Unterschied, als dass bei denselben der blaue Rand nicht so constant ist, als jenseits des Rheines, es gibt darunter ebenso viele Stücke mit rotgoldenen und violettem Rande, ich habe sogar 1 Exemplar, das total rotschimmernde Flügeldecken hat, wie ein *Andrzejuscyi*. Dagegen sind diese Exemplare ebenso gedrungen und kräftig gekörnt und deshalb weniger glänzend, wie Salisburgensis

Unsere-Alpen violaceus sind also lauter Formen, die sich zwischen v. *Meyeri* Born und Salisburgensis Kraatz bewegen. Zwischen diesen beiden Rassen existirt aber auch noch eine nördliche Übergangsform und zwar in der Lägern, welche sich zwischen der Zone der beiden befindet. Hier lebt nämlich eine violaceus Rasse, welche dieselbe Form und Skulptur wie Salisburgensis besitzt, aber bedeutend grösser ist und sich durch noch mehr gedrungene Gestalt dem *Meyeri* nähert, welche aber erst am Chasseral auftritt. Dazwischen liegt nun das Gebiet des purpurascens und damit komme ich auf die schon oft berührte und verschieden beantwortete Frage, ob purpurascens und violaceus zwei verschiedene Arten oder aber Varietäten ein und derselben Art seien.

Ich habe nun sehr reiches Material von dieser Gruppe und die Art und Weise, wie sich diese Käfer finden, hat mich zu der freilich unmassgeblichen Meinung gebracht, dass purpurascens und violaceus nur Varietäten derselben Art seien und zwar bin ich zu der Ansicht gekommen, dass violaceus die ältere die von dem grössern und stärkern purpurascens, welcher von Westen her eingewandert sei, verdrängt worden und sich in den Alpen, im Jura und den daran lehrenden Gebieten, oft ganz inselartig, erhalten, während purpurascens die ganze französische Ebene, Belgien und die angrenzenden Teile Deutschlands erobert habe. Von hier muss er über die Gegend von Basel und weiter in die Nordostschweiz vorgedrungen sein, violaceus nach allen Seiten gegen die Berge hin eindämmend. In der Schweiz findet sich überall im Alpengebiet violaceus, ebenso im grössten Teile des Jura, im zentralen Jura aber, welcher von Basel her allmählig aufsteigt, purpurascens und zwar bis zu oberst hinauf, allerdings nicht der typische, scharf skulptirte purpurascens Frankreichs, welcher bei uns sehr selten unter andern lebt, sondern v. *renatus*, *exasperatus* und Formen die sich zwischen diesen beiden sowie zwischen *renatus*

und dem typischen purpurascens bewegen, bunt dureinander. Interessant ist nun das Verhältnis am Chasseral. Durch den ganzen südwestlichen Jura lebt, wie schon betont violaceus. Ich habe ihn noch vom Chaumont, welcher mit dem Chasseral zusammenstösst, aber 200 Meter niedriger ist. An der Stelle nun, wo die Chaumontkette in den Chasseral einmündet und noch weiter in gleicher Höhe bis zur Alpweide La Coperie, wie erwähnt, findet sich immer noch violaceus, oben auf dem Grate aber purpurascens. Der Chasseral steigt ebenfalls von Norden allmählig auf und fällt nach Süden steil ab. Purpurascens muss also von Norden her auf den Gipfel gestiegen und violaceus auf die untere Zone zurückgedrängt haben, denn die Caraben sind, wie sich Jedermann überzeugen kann, sehr streitbare und streithustige Tierchen. Auf dieselbe Weise hat purpurascens auch den zentralen Jura von Basel her in Besitz genommen und sich durch verschiedene Tore in der Nordschweiz verbreitet, während westlich davon, durch die Aare, Linmat und Rhein geschützt, violaceus in der Lägern erhalten blieb.

### Anmeldung neuer Mitglieder.

Herr Gehring, Waisenvater in Glarus.

### Vereinsbibliothek.

Von Herrn Wickham ging als Geschenk ein:  
The Coleoptera of Canada. XXVIII. The Cerambycidae of Ontario and Quebec.

Recollections of old collecting grounds by H. F. Wickham.

Von Herrn von Lomnicki ging als Geschenk ein:  
Über die Abstammung der Insektenflügel von Jar. Ritter von Lomnicki.

Der Empfang wird dankend bestätigt.

M. Rühl.

---

## Anzeigen.

Im Auftrag gebe ich Eier von *Taenioctampa rorida* im Tausche gegen andere Eier guter Arten ab; gegen baar 1 Dtzd. 4 Mk. Tausch höher.  
W. Caspari. II Wiesbaden.

### Pleretes matronula.

Raupen, ausgewachsen, gut überwintert à 2.50 Mark. Mania-maura Raupen Dtzd. 2,00 Mk. hat abzugeben

G. Rohde, Potsdam, Hohlwegstr. 10.

Auf die vielen werten Anfragen und Bestellungen, die im Laufe des Herbstes und Winters auf Falter bei mir eingingen, erlaube ich mir, allen Herren ergebenst mitzuteilen, dass ich bei weitem nicht alles das liefern konnte, was an Eiern und Puppen bestellt wurde und dass ich deshalb keine Falter züchten konnte; ich bitte daher alle Herren, welche dieses Jahr Falter wünschen, solche schon zu bestellen sobald ich Puppen bekannt mache. Falter gebe ich nur 1. Qual. und besonders sauber gespannt ab und berechne dieselben wenig höher als Puppen.

Für das grosse Vertrauen das mir bisher entgegen gebracht wurde, bestens dankend, zeichne ergebenst

**Franz Rudolf,**

Malfi b. Gravosa (Süd-Dalmatien).

Im April und Mai gebe ab und nehme schon jetzt Bestellung entgegen: Eier von *Aglia tau* ab. *nigerrima* 1 Dtzd zu 1 Mk. 50 Pf. Eier von *Sel. lunaria* 1 Dtzd. 20 Pf., von *Sat. pavonia* 1 Dtzd. 20 Pf., von *Acontia urania* 1 Dtzd. 2 Mk. Hybriden Eier: *spini* ♂ × *pavonia* ♂ 1 Dtzd. 2 Mk., *pyri* ♂ × *pavonia* ♂ 1 Dtzd. 3 Mk. Auch im Tausch, dann nach Uebereinkunft. Jedenfalls auch ans der Kreuzung *spini* ♂ × *pavonia* ♂ 1 Dtzd. 5 Mk. Eier von *Xyl. conspiciellaris* 1 Dtzd. 10 Pf., 1 Gelege 1 Mk. 50 Pf. Raupen von *Aeronycta alui* (im Juni) 1 Dtzd. 4,50 Mk. Raupen von *Aeron strigosa* (im Juni) 1 Dtzd. 6 Mk. Eier der beiden Arten gebe ich keine mehr ab.

**Wilh. Caspari,** II Wiesbaden.

**Habe abzugeben, tadelloos rein, gespannt:**

Ornithopt. ruficollis e. l. ♂ . . . . .	Mk. 3. —
Brookeana „ ♂ . . . . .	Mk. 5. — bis 6. —
Papil. neptunus „ ♂ . . . . .	Mk. 2. 50
helenus . . . . .	„ —. 50
ulysses ♂ . . . . .	„ 5.
telegonus ♂ . . . . .	„ 10.
fulgens ♂ . . . . .	„ 3. —
karna e. l. ♂ . . . . .	„ 6. —
noctula e. l. ♂, ♀ . . . . .	„ 15. —
eremon „ ♂ . . . . .	„ —. 40
agamemnon . . . . .	„ —. 40
Hestia lyncais e. l. . . . .	„ —. 70
Danais archippus e. l. . . . .	„ —. 40
Neorina Lowii ♂ . . . . .	„ 1. 80

gegen Nachnahme franko

Fracht u. Emballage sonst Porto u. Packung Mk. 1. —.

**E. Gradl,** Liebenau i. Böhmen.

Meine Schmetterlingssammlung Europäer will ich sehr billig verkaufen. Dieselbe besteht aus 358 Tagfaltern, 97 Schwärmern, 226 Spinnern, 263 Eulen und 192 Spinnern. Es befinden sich darunter die seltensten Arten in tadellooser Beschaffenheit.

**Klau,** Bürgermeister, Beeskow Spree.

Sammellern von Wanzen offerire solche aus dem Bismark-Archipel in Auswahlendung.

**Friedr. Schneider** in Wald, Rheinland.

Aus prachtvollen Sendungen aus **Brit. Ost-Afrika** und **Neu-Pommern** offerire ich Coleopterologen

**Auswahlendungen**

zu sehr mässigen Preisen.

**Friedr. Schneider** in Wald, Rheinland.

**Noch vorrätig:**

Import. yamamai Eier	p. Dtzd. Mk.	—45.
„ cynthia-Puppen	„ „ „	1.—.
„ promethea-Puppen	„ „ „	2.40.
„ polyphemus-Puppen	„ „ „	4 —

Indische Falter in hunderten von Arten.

**E. Heyer,** Moritzstr. 8 Elberfeld.

**Lebende Puppen.**

Preise in deutschen Reichspfennigen per Stück. *D. galli* 25, *S. lubricipeda* 10, *S. pyri* 30, *pavonia* 15, *Th. batis* 10, *P. coenobita* 40, *Agr. plecta* 10, *M. dissimilis* 15, *trifolii* 10, *N. typica* 10, *E. purpureofasciata* 15, *T. atriplicis* 10, *C. morpheus* 20, *O. vaupunctata* 15, *Eup. minutata* 30; auf je 8 Stück einer Art eines gratis. Aufträge ab 5 Mk. Porto und Verpackung frei, sonst 25 Pfg.

**Lepidopteren** vorzüglicher Präparation aus der heimischen Fauna zum billigsten Preis, event. auch im Tausch.

**Leopold Karlinger,** Wien II, 5,

Brigittaplatz 17.

Als **Zuchtmaterial** empfehle ich garantiert gesunde und kräftige, importirte Puppen von: *Plat. cecropia* d. Stek. 25 Pfg., d. Dtzd. 250 Pfg., *Sam. promethea* d. Stek. 25 Pfg., d. Dtzd. 250 Pfg., *Tel. polyphemus* d. Stek. 50 Pfg., d. Dtzd. 500 Pfg., *Hyp. io* d. Stek. 50 Pfg., d. Dtzd. 500 Pfg., *Attac. cynthia* d. Stek. 15 Pfg., d. Dtzd. 150 Pfg. Zuchtanweisung auf Wunsch. Porto etc. extra. Auch die übrigen in letzter Nummer dieser Zeitschrift angebotenen amerikanischen Puppen sind noch in Anzahl vorhanden.

**A. Bombe,** Guben, Preussen, Kl. Neissestr. 4.

Habe von März bis Mai abzugeben schöne und kräftige Puppen von *P. ergane* à 50 Pf., von *Ch. jasio* im Gespinnst à 150 Pf., 6 Stück frei 8 Mark, *M. cappa* à 25 Pf., *Anophia leucomelas* à 90 Pf., *Zethes insularis* à 150 Pf., *L. stolidus* à 40 Pf., *Gram. algira* à 20 Pf.

**Franz Rudolf,**

Malfi b. Gravosa (Süd-Dalmatien).

**Eier:** *Cat. fraxini* Dtzd. 25 Pf., *elocata* 15, *nupta* 10, *sponsa* 25, *electa* 50, *Mis. oxyacanthae* 10, *Crat. dumii* 40, *Ant. yama-mai* 50, *Sat. kurimushi* 90 Pf. ausser Porto.

**Falter** la., billig, gut gespannt. Auf Wunsch Preisliste. Auch Tausch gegen Puppen und Falter.

**C. F. Kretschmer,** Falkenberg O. Sch.

**Sat. pyri-Puppen.** gesund und kräftig, aus Dalmatien das Stück 25 Pfg.

**A. Bombe,** Guben, Preussen, Kl. Neissestr. 4.

Zur Bereicherung meiner Sammlung palaearkt. Macrolepidopteren suche ich stets interessante Aberrationen, Varietäten, ferner Zwitter und Hybriden, kauf- oder tauschweise zu erwerben. Im Tausche stehen seltene, tadellose Stücke zur Verfügung.

Gefl. Offerten erbittet

**Franz Philipps**, Cöln a. Rhein, -49 Klingelpütz.

**Hofmann Schmetterlinge**, 1. Aufl., gebd., für 12 Mk. abzugeben.

**M. Rühl** in Zürich-Hottingen.

Suche für Untersuchungen gegen **bessere Briefmarken** einzutauschen: Sat. hermione, briseis, semele, arethusa, v. erythia, statilius, Pararge maera, megaera, janira, Th. polyxena, Auth. cardamines ♂, Pol. virgaureae, phlaeas, hippothoe, Lyc. aegon ♂, icarus ♂, L. coridon ♂, Van. prorsa, jo, antiopa, atalanta, Deil. euphorbiae, elpenor, Sm. tiliae, Euch. jacobaea, Nem. plantaginis, Call. dominula, A. caja, hebe, B. quereus, Sat. pavonia. Angabe des Fundorts erwünscht.

**Th. Voss**, Elisabethstrasse 52. Düsseldorf.

Zur bevorstehenden Sammelsaison empfehle ich mein **überaus reichhaltiges Lager** aller

**entomologischen Utensilien**

als: Fangnetze, Fangscheeren, Tötungsgläser (neue Form), Exkursions- und Raupenkästen. Patentspambretter, Torfplatten, Insektennadeln (weiss u. schwarz), Loupen, gedruckte Käfer- und Schmetterlingsetiketten, Insektenkästen, Desinfektionsgläser etc. etc. in **unr bester Qualität** bei **billigster Preisstellung**.

Mein neuester Katalog über entomologische Utensilien ist soeben erschienen und steht kostenlos und portofrei zu Diensten.

**Besonderes Preis-Verzeichnis über europäische Schmetterlinge.**

**Wilhelm Schlüter**,

Halle a./S., Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

**PUPPEN** von **Pap. hospiton** p. Dtzd. Fr. 18, 1/2 Dtzd. Fr. 9. Die Puppen sind sehr gross und freihängend an ihrem eigenen gesponnenen (natürlichen) Faden, was den Erfolg sehr fördert.

Sardinische Schmetterlinge, in Düten pr. Dtzd. (13 Stk.) oder 1/2 Dtzd., weniger expedire ich nicht.

Coleopteren aus Corsica und Sardinien. Reptilien von Sardinien.

**Damry**, Naturalist, Sassari, Sardinien.

1 superbes Pärchen Lophopteryx Sieversi für 35 Mark baar abzugeben.

Ferner in grösserer Anzahl vorrätig: Pap. hospiton à 2 Mk. das Stück, Char. jasius à 1 Mk. das Stück, Antoch. insularis 1 Paar für 2 Mark gegen baar; ausserdem noch viele andere südeurop. und Wiener Arten, meist für 1/3 der Händler-Preise abzugeben.

Auch Tausch. Mache Auswahl sendungen.

**H. Locke**, Wien II, Nordwestbahnhof.

**Lepidopteren-Liste Nr. 41 (für 1898)**

von **Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas**. Blasewitz-Dresden, ist erschienen.

In dieser werden ca. **15,000 Arten Schmetterlinge** aus allen Weltteilen\*), ca. **1300 präpar. Raupen, lebende Puppen**, entomologische Gerätschaften und Bücher etc. angeboten.

Dieselbe erscheint diesmal wieder in *handlichem Oktavformat*, so dass sie sich sehr gut als *Sammlungs-Catalog* benützen lässt. Durch günstige Einkäufe war es uns wiederum möglich, bei vielen Arten die *Preise zu ermässigen*, so dass die letzteren bei dem hohen *Rabatt*, den wir geben, sich meist billiger als anderswo stellen. Das ist besonders bei den allermeisten **Exoten** der Fall, wo uns nachgewiesen wird, dass sie in anderen Listen billiger angeboten (u. auch wirkll. in richt., best., gut. Stücken geliefert) werden. **Sehr billig** sind die angebotenen 185 interessanten **Serien, Centurien und Lokalitäts-Loose**.

Herren, die in den letzten Jahren nicht von uns kauften, erhalten die Liste nur gegen *vorherige Einsendung* von 1 Mk. (60 Kr.) in cursirenden Briefmarken (am liebsten höhere Werte), welcher Betrag bei Bestellungen auf **Insekten** wieder vergütet wird.

**Auswahl sendungen** werden gern mit hohem **Rabatt** gemacht.

\*) Dabei 144 südamerik., 310 indo-austr. und 44 afrik. richtig benannte Papilioniden-Arten und -Formen (letztere werden in anderen Listen meist als eigene Arten angeboten, was sogar beim ♂ und ♀ einer Art der Fall ist), 97 südamerik. Morphiden (40 Morpho-Formen), 7 Agrias-Formen etc. etc.

12 Stück Doublettenkästen aus Pappe mit Glanzpapier überzogen u. Torfauslage à 75 Pfg.; 10 Stück Insektenkästen neu, weiss, mit Glasdeckel und Torfboden 40-52 1/2 gross à Stück 3 Mk.; 10 Stück Insektenkästen 27 1/2-35 1/2 cm. à 1 Mk. 75 Pfg. wegen Todesfall zu verkaufen durch

**C. Fritsche**, Taucha bei Leipzig.

**Eier** von Lasioecampa fasciatella var. excellens. sicher befruchtet, gibt im Tausche gegen Zuchtmaterial paläarktischer Lepidopteren ab **Ferd. Himsel**, Linz a. D., Landstrasse 12.

**Carl Fritsche**, Taucha bei Leipzig empfiehlt Insektenkästen, Doppelfalz, polirt, m. Glasdeckel und Torfboden, saubere Arbeit zu folgenden

Preisen und Grössen:

30-38 cm.	à 2 Mk.	50 Pfg.
35-45 "	à 3 "	50 "
40-55 "	à 4 "	— "
45-65 "	à 5 "	— "

Verstellbare Spannbretter à 60, 75 und 80 Pfg. per Stück 40 cm. lang.

**Pap. hospiton**, frisch geschlüpft, tadellos gespannt, sind in Anzahl zum Preise von 2 Mk. p. Stück abzugeben. **Zu kaufen gesucht:** Gegen Kasse: Puppen von Sat. atlantica, Boisduvalii und Act. isabellae. **K. Dietze**, Planen i. V., Forchstr. 55 l.

**Officire:** Lebende *A. mylitta* Coe. aus Indien d. Stck. 1.10, 6 Stck. 6, 12 Stck. 11 Mk., desgl. aus Amerika: *Pl. cecropia* d. Stck. 25 Pf., 12 St. 2,50 Mk., *A. luna* d. Stck. 70 Pf., 12 Stck. 7 Mk. Porto und Kistchen extra.

**E. Vasel**, Hannover. Münden, Forstakademie.

Empfehle **Torfziegel** z. Schneiden von Vogelkörpern, künstlichen Schädeln etc., ausgezeichnet **schönes, festes** Material. 28—35 cm. lang, 12—16 cm. breit, 100 Stück 5 Mk. — **Torfplatten**, eig. vorzüglichstes Fabrikat in allen Grössen, in allen Preislagen, man verlange meine **Preisliste**. — **Insektennadeln**, nur beste Ware, weisse pro 1000 1,75 Mk., schwarze pro 1000 2 Mk., Kläger's Patent pro 1000 3 Mk. — **Netzbügel**, System **Graf-Krüsi**, sauber gearbeitet, 1,50 Mk. — **Spannbretter**, verstellbar, 80 Pf. bis 1,20 Mk. — **Raupenpräpariröfen** mit Gummigebläse 6 Mk. — **Ortner's Fabrikate:** Aufklebplättchen, Klappkapseln etc. zu Originalpreisen. Sämtl. entomologische Requisiten. Näh. in meiner Preisliste.

**Hondurasfalter**, 1. Qual., Papilionen in grosser Zahl enthaltend, Centurie in Düten 14 Mk., auf Wunsch 50 Stück 7,50 Mk., 25 Stück 4 Mk. Versandt nur gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages. **H. Kreye**, Hannover.

## A. Böttchers Naturalien-Handlung Berlin C. Brüderstr. 30.

Säugethiere, Vögel, Reptil., Amphibien, Fische, gestopft, in Bälgen oder Spiritus. Insekten aller Erdtheile. Spinnen, Krustenthier, Muscheln, Polypen, Korallen. Mineralien aller Art. Sammler-Bedarfsartikel. Grosses Lager von Geweihen und Gehörnen. Perlmutterchalen aller Grössen, Ziermuscheln und reichhaltige ethnographische Sammlungen.

*Insekten* aller Ordnungen und Welttheile, insbesondere der *Graubündner Alpen*, präparirt und unpräparirt. **Entomologische Utensilien**. Auswahlendung gegen Tragung der Portospesen an bekannte Adressen jederzeit. **G. C. M. Selmons**, Latsch, Schweiz.

## August Hofmann, Cöln a. Rhein. Sachsenring 1,

empfehlte seine grossen Vorräte palaarktischer Lepidopteren (Macro- und Micro) und präparirte Raupen zu den billigsten Preisen.

Listen über  
**Coleopteren und präparirte Raupen**  
versendet

**Jürgen Schröder**, Kossau bei Plön,  
Holstein.

Naturalienhändler  
**V. FRIC in PRAG**  
Wladislawgasse No. 21a  
kauft u. verkauft  
**naturhistorische Objekte aller Art.**

**M**eine neue Preisliste über Macro- und Micro-Lepidopteren, präpar. Raupen und Exoten wird kaufenden Sammlern gratis und franko zugesandt.  
**J. Andereg**, Gamsen b. Brig (Wallis).

## Wilh. Schlüter in Halle a. S.

Naturwissenschaftliches Institut

gegründet 1853

empfehlte sein äusserst reichhaltiges

== Lager aller naturwissenschaftlichen Objekte. ==

Kataloge umsonst und portofrei.

**Insektennadeln** weiss und schwarz, 1. Qualität, federhart, liefert **Alois Egerland**, Karlsbad, Böhmen.

## Russische und kaukasische Käfer.

Preise in Pfennigen.

*Cicindela Kraatzi* 40; *Calosoma investigator* 60; *Procerus caucasicus* 200; *Carabus mingens* 100, *Koenigi* 60, *excellens* 60, *7-carinatus* 60, *exaratus* 50, *cancellat. v. rufipes* 12, *armenicus* 50, *haeres* 100, *cunanus* 100; *Picetes Koleatii* ♂ 200 ♀ 500, *Lafertei* ♂ 300 ♀ 500; *Cychrus aeneus* 100; *Pterostich. subeordatus* 15; *Rhizotrogus tauricus* 30, *tekensis* 60; *Homaloplia limbata* 20; *Anisoplia Zwicki* 25, *Zubkoffi* 10; *Hoplia pollinosa* 15; *Cetonia Ganglbaueri* 50, *Zubkoffi* 25; *Cetonia velhyniensis* 25, *lucidula* 10; *Leucocelis longula* 10; *Buprestis dalmatina* 15, *9-maculata* 15; *Anatolica eremita* 30; *Platyscelis hypolithos* 30; *Blaps confluens* 15; *Prosodes obtusus* 25; *Zonabris variabilis* 10, *14-punctata* 15, *10-punctata* 15, *4-punctata* 10, *Adamsi* 20, *sericea* 15; *Cleonus betaverus* 20; *Allosterna bivittis* 60; *Leptura Steveni* 30, *dubia* 10, *Jaegeri* 150; *Dorcadion equestre* 15, *exclamationis* 50, *erythropterum* 10; *Cryptocephalus laetus* 15; *Chrysomela perforata* 25.

**K. L. Bramson**, Gymnasialprofessor,  
Jekaterinoslaw (Südrußland).

In **Nordamerika** im Freien gesammelte Puppen sind soeben eingetroffen und gebe davon zu den beigesetzten Preisen ab. Versandt gegen Nachnahme. Porto und Kistchen extra. Unter 6 Stücken wird nicht abgegeben. Preise pr. Dutzend u. in Pfennigen. *Call. promethea* 250, *Plat. cecropia* 200, *A. cynthia* 100, *Act. luna* 750, *Hyp. jo* 500, *Call. polyphemus* 400. Aus **Indien**: *Anth. mylitta* 10 Stck. 9 Mark.  
**A. Kricheldorf**, Berlin S, Oranienstr. 135.

Eier von *Bomb. populi* à Dtzd. 15 Pfg. gibt ab  
**C. Fritsche**, Taucha bei Leipzig.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Anzeigen 189-192](#)